

Dialog von Kirche und Theologie  
mit Wissenschaft, Technik,  
Wirtschaft, Kunst und Politik  
in evangelischer Verantwortung.

Aussagekräftige Bewerbungen für den Wissenschafts-  
bzw. für den Initiativpreis können von den Autorinnen,  
Autoren und den Projektträgern selbst oder auf Vorschlag  
anderer eingereicht werden. Erwartet wird außerdem ein  
Referenzgutachten zur eingereichten Arbeit bzw. zur  
betreffenden Initiative oder zum Projekt. Die Jury behält  
sich vor, weitere Unterlagen anzufordern und sich ggf.  
durch einen Besuch vor Ort einen persönlichen Eindruck  
von der Initiative bzw. vom Projekt zu verschaffen.

Weitere Informationen unter [www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de)

**Bewerbungsschluss: 1. Dezember 2024**

Die Bewerbung ist zu senden an den Sekretär  
der Hanns-Lilje-Stiftung.

Geschäftsstelle:

Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander  
Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung  
Knochenhauerstr. 33, 30159 Hannover  
Fon +49 511 1241-385  
Fax +49 511 1241-183  
[dahling-sander@lilje-stiftung.de](mailto:dahling-sander@lilje-stiftung.de)  
[www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de)

Foto: Jens Schulze

# Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung

Die Zukunft von Politik und Gesellschaft



## HANNS-LILJE-STIFTUNG



# Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung

Die Zukunft von Politik und Gesellschaft

**Das Ziel der Hanns-Lilje-Stiftung ist es, den Dialog mit Kirche und Theologie in drei Schwerpunkten zu fördern:**

1. Die Zukunft von Politik und Gesellschaft
2. Die Bedeutung von Wissenschaft, Technik und Wirtschaft für das Leben
3. Die bildende Kraft von Kunst und Kultur

Der Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung wird seit 2010 alle zwei Jahre mit wechselnden Themenvorgaben ausgeschrieben. Mit 20.000 Euro Preisgeld ist die Auszeichnung der höchstdotierte Preis, den kirchliche Stiftungen in Deutschland an Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Initiativen bzw. Projekte verleihen.

Die diesjährige Ausschreibung bezieht sich auf das Thema **„Die Zukunft von Politik und Gesellschaft“**. Besonderes Interesse gilt zukunftsorientierten Themen, Fragen und Lösungsansätzen.

Freiheit und Verantwortung sind Grundbegriffe christlicher Ethik. Zugleich sind sie anschlussfähig für interdisziplinäre Arbeiten sowie für Projekte und Initiativen, die Kirche und Theologie mit anderen Bereichen gesellschaftlichen Lebens zusammenbringen.

**Aus den Bewerbungen um den Stiftungspreis muss der geführte Dialog mit Kirche und Theologie deutlich werden.**

Die Hanns-Lilje-Stiftung schreibt 2024 den Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung im Themenfeld **„Die Zukunft von Politik und Gesellschaft“** aus. Bewerbungen können sich herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie erfolgreiche Initiativen und wirkungsvolle Projekte.

Der Hanns-Lilje-Stiftungspreis Freiheit und Verantwortung wird in zwei Kategorien vergeben:

**Wissenschaftspreis**                    **10.000 €**  
für herausragende wissenschaftliche  
Qualifikationsarbeiten aller Fachbereiche  
(Promotion und Habilitation)

**Initiativpreis**                            **10.000 €**  
für erfolgreiche Initiativen und Projekte  
von herausragender Bedeutung

Die Ausschreibung erfolgt bundesweit.

Die Jury ist interdisziplinär zusammengesetzt aus renommierten Expertinnen und Experten sowie aus Mitgliedern des Kuratoriums der Stiftung. Der Preis wird 2025 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung überreicht.